

# Die Ständeordnung im Mittelalter

König/ Kaiser



1. Der Setzer hat seine Unterlagen verloren. Er wusste nicht mehr, wie die Gesellschaft im Mittelalter aufgebaut war. Ergänze die Zeichnung und den Text.



1. Stand: Geistliche

Bischöfe, Priester

Mönche, Nonnen

Klostervorsteher



2. Stand: Adlige

Herzöge, Grafen,

Ritter



3. Stand: \_\_\_\_\_

Bauern, Handwer-

ker, Stadtbewoh-

Im Mittelalter gehörte jeder Mensch einem **Stand** an.

Es gab **drei** Stände:

1. Stand: Geistliche 2. Stand: Adlige

Zum 3. Stand gehörten u. a. **Bauern** und

**Handwerker/ Stadtbewohner** .

Die Bauern lebten in Abhängigkeit von ihren **Grundherren**. Grundherren, das heißt Besitzer

größerer Gebiete, gehörten dem 1. und 2. Stand an, waren zum Beispiel Bischöfe, Herzöge oder Grafen.

An der Spitze der Gesellschaft stand der

**König** . Er war der **höchste Richter**.

Er erließ die **Gesetze** und entschied

über **Krieg und Frieden**.